## Anleitung zur Anfertigung von Schutzmasken

Im nachfolgenden Link können Sie sich die Anleitung und das Schnittmuster für die Maske herunterladen. https://www.burdastyle.de/mundschutz\_tutorial

Wir arbeiten die Faltenmaske. (Anleitung Seite 6 bis 9)

Nach Ausprobieren einer Testmaske haben wir festgestellt, dass diese etwas klein ausfällt und haben daher folgende Änderungen vorgenommen:

Schneiden Sie bitte das Futter in der Größe des angegebenen Außenstoffs zu und schneiden für den Außenstoff rechts und links je 2 cm Nahtzugabe zusätzlich an.

Die Länge der Gummibänder sollte 25 cm betragen, dann kann die Maske für Damen und Herren individuell genutzt werden.

Sie können für die Masken Baumwollstoff verwenden, der bei 60 bis 90 Grad zu waschen ist. Die fertigen Masken können im Dekanat zwischen 9.00 und 11.30 Uhr durch das Fenster (rechts neben dem Nebeneingang) abgegeben werden.

Für alle denen kein Material zur Verfügung steht, liegen im Dekanat Tüten zum Erstellen von 5 Masken bereit. [Inhalt: Stoff, Gummi und Metall-Nasenbügel, Schnittmuster und Beilagezettel].

Wem nur diese Nasenbügel fehlen sollten, können diese auch einzeln im Dekanat abholen, sowie ein Beiblatt zum ordnungsgemäßen Nutzen der Maske was der fertigen Maske dringend mit beigefügt werden muss.

## WICHTIG:

Für alle die nicht in Trier sein sollten, haben wir den Beilagezettel im Anhang mit beigefügt. Die fertigen Masken können auch gerne per Post an folgende Adresse verschickt werden:

Hochschule Trier, Dekanat Gestaltung - Schutzmasken, Irminenfreihof 8, 54290 Trier

Wegen der Dringlichkeit, würden wir uns über Euren zeitnahen Einsatz bei dieser humanitären Aktion, sehr freuen.

Liebe Grüße und bleibt gesund!

Claudia Hanniq-Romann und Dorothe Follmann

Diese Maske ist kein medizinisches Produkt.

Die Maske sollte nach einmaligem Tragen bei 60 Grad – 95 Grad gewaschen werden. Das kann auch im Kochtopf geschehen.

Um den Schutz zu erhöhen, können Sie in die Tasche zwischen den beiden Stofflagen ein selbst zugeschnittenes (8 x 15 cm) Stück Kaffeefilter-Papier, Staubsaugerbeutel oder freilagiges Küchenkrepp legen.

## Bleiben Sie gesund!

Die Studierenden der Fachrichtung Modedesign der Hochschule Trier.

Diese Maske ist kein medizinisches Produkt.

Die Maske sollte nach einmaligem Tragen bei 60 Grad – 95 Grad gewaschen werden. Das kann auch im Kochtopf geschehen.

Um den Schutz zu erhöhen, können Sie in die Tasche zwischen den beiden Stofflagen ein selbst zugeschnittenes (8 x 15 cm) Stück Kaffeefilter-Papier, Staubsaugerbeutel oder freilagiges Küchenkrepp legen.

## Bleiben Sie gesund!

Die Studierenden der Fachrichtung Modedesign der Hochschule Trier.